

Protokoll der Stadtteilbeiratssitzung Stadtmitte vom 8. Juli 2015

Beginn: 19:35 Uhr

Anwesend: Frau Klein, die Herren Fellmann, Iwers, Lindemann und Mor. Entschuldigt fehlten die Herren Franken und Grothe.

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Klein begrüßt die Vertreter des Seniorenbeirates, die Vertreter der Presse, Herrn Heilmann und Herrn Dittebrandt von der Verwaltung sowie zahlreiche Bürger.

Sie stellt die Beschlussfähigkeit des Stadtteilbeirates Stadtmitte fest.

TOP 2: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unverändert einstimmig beschlossen.

TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift wird mit einer Enthaltung beschlossen.

TOP 4: Parkregelung für die Franz-Rohwer-Straße

Herr Heilmann stellt einleitend die Thematik in einem größeren Zusammenhang mit Verkehrsberuhigung, Anwohnerparken und Parkplatznachfrage im Bereich Wittorfer Straße, Mühlenhof und Schützenstraße dar. Er versichert, dass die Stellplätze und Zuwegungen für das Kiek In erhalten bleiben. Die Verwaltung sehe ein Handlungserfordernis und habe eine Projektgruppe gebildet, die die bauordnungsrechtlichen und stadtplanerischen Fragestellungen im Rahmen eines Prüfauftrages bearbeite. Die Ergebnisse werden dem Stadtteilbeirat vorgelegt.

Viele der anwesenden Bürger fordern mit Nachdruck vom Stadtteilbeirat und der Verwaltung, dass sie endlich die seit Jahren geforderten Lösungsvorschläge zu folgenden Problemen aufzeigen:

- 1 Schaffung ausreichender Parkplätze für die durch Nutzungsänderungen geschaffenen öffentlichen Einrichtungen
- 2 Sicherung der Erreichbarkeit privater Grundstückszufahrten

61

- 3 Anwohnerparkzonen
- 4 Ausschluss von Schwerlastverkehr in denkmalgeschützten Wohnstraßen
- 5 Umgang mit Gebäudeschäden durch Schwerlastverkehr
- 6 Verkehrslärmmessungen

Als Maßnahmen werden vorgeschlagen:

- 1 Sperrung des Mühlenhofs auf Höhe der Brücke
- 2 Sperrung des Mühlenhofs zum Ring
- 3 Gegenverkehr auf dem südlichen Schleusberg
- 4 Fahrbahnmarkierungen als Sperrflächen

Frau Klein verbittet sich persönliche Angriffe eines Bürgers gegenüber Beirat und Verwaltung und stellt fest, dass die aufgeworfenen Fragen weit über den hier zu behandelnden Tagesordnungspunkt hinausgehen, andererseits aber durchaus im Zusammenhang stehen.

Nachdem Herr Heilmann erneut darauf hingewiesen hat, dass viele der Fragestellungen erst nach Abschluss des Prüfauftrages und Erstellung eines Gesamtkonzeptes sinnvoll behandelt werden können, beendet Frau Klein die Diskussion.

TOP 5: Umbenennung der Franz-Rohwer-Straße in Jens-Rohwer-Straße

Der Antragsteller, Herr Schönfeld, verzichtet auf eine Beratung, da die Voraussetzungen für eine inhaltliche Diskussion im Moment nicht vorliegen.

61

TOP 6: Neufassung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen der Stadt Neumünster (Sondernutzungssatzung), Vorstellung der Neufassung und Stellungnahme / Beschlussfassung des Stadtteilbeirates

32

Herr Dittebrandt stellt die Neufassung vor und erläutert die Ziele, die mit der Neufassung verbunden sind. Er beantwortet die Fragen der Zuhörerinnen, Zuhörer und des Stadtteilbeirates Herr Heilmann ergänzt die Ausführungen.

Nachdem aus dem Zuhörerkreis und dem Stadtteilbeirat keine Fragen mehr kommen, lässt die Vorsitzende zunächst zur Frage, ob eine Stellungnahme des Stadtteilbeirates erfolgen soll, eine Abstimmung durchführen. Dieses wird mit 2 Ja, 2 Nein und 1 Enth. abgelehnt. Eine Beratung der Satzung im Stadtteilbeirat erfolgte daher nicht.

TOP 7: Mitteilungen und Anfragen

Zum Thema Dauerparker in der Brüggemannstraße teilt Herr Dittebrandt mit, dass die Einrichtung einer Halteverbotszone unzulässig sei. Die Tempo-30-Zone sei übersichtlich, es sei reichlich Parkraum vorhanden und keine Gefahrensituation bekannt. Der Antragsteller will andere Informationen aus der Verwaltung erhalten haben und die Angelegenheit weiter verfolgen.

32

Herr Heilmann berichtet zur Umsetzung des Innenstadtkonzeptes, dass

- 1 Drei Planungsbüros beauftragt wurden, Gestaltungsvorschläge für die Freiflächen Großflecken, Teichufer und Lütjenstraße auszuarbeiten, die am 5.11.2015 veröffentlicht werden sollen.
- 2 Die Baumaßnahmen zur Umgestaltung des Gänsemarktes laufen.
- 3 Die Baumaßnahmen Wasbeker Straße und Adenauer Platz abgeschlossen seien.

61

TOP 8: Anträge

Anträge werden nicht gestellt.

TOP 9: Einwohnerfragestunde

Die Diskussion zum Thema Verkehrsverhältnisse Mühlenhof / Schützenstraße flammt erneut auf. Weitergehende Gesichtspunkte gegenüber TOP 4 werden aber nicht vorgetragen. Herr Fellmann unterstreicht, dass die Sorgen der Anlieger heute sehr wohl angekommen seien. Eine weitergehende Beratung kann aber nur auf der Grundlage des von der Verwaltung zugesagten Gesamtkonzeptes erfolgen.

Daraufhin beendet Frau Klein die Sitzung um 21:30 Uhr.

Stadtteilversteherin:

Protokollführer:

Gez. Klein

Gez. Fellmann

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Stadtteilbeirates Stadtmitte
am 8. Juli 2015

TOP 6: Neufassung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen
Straßen der Stadt Neumünster (Sondernutzungssatzung)
Vorstellung der Neufassung und Stellungnahme/Beschlussfas-
sung des Stadtteilbeirats

32

Herr Dittebrandt stellt die Neufassung vor und erläutert die Änderungen und die Ziele, die mit der Neufassung verbunden sind. Er beantwortet die Fragen der Zuhörerinnen, Zuhörer und des Stadtteilbeirats. Herr Heilmann ergänzt die Ausführungen.

Nachdem aus dem Zuhörerkreis und dem Stadtteilbeirat keine Fragen mehr kommen, lässt die Vorsitzende zunächst zur Frage, ob eine Stellungnahme des Stadtteilbeirats erfolgen soll, eine Abstimmung durchführen. Dieses wird mit 2 Ja, 2 Nein und 1 Enth. abgelehnt. Eine Beratung der Satzung im Stadtteilbeirat erfolgt daher nicht.